

S. 5. Auf den Dörfern sehen wir selten an einander
 hängende Gebäuden. Die Häuser liegen mit geräu-
 migen Höfen weit auseinander und verstreut. *Colunt
 discreti ac diversi. Vicos locant non in nostrum
 morem, connexis & cohærentibus ædificiis, suam
 quisque domum spatio circumdat Tac. c. 16.* In
 einigen Dörfern mahlt der Landman an dem Giebel
 seines Hauses mit Kalk oder sonstiger weissen Farbe
 Bäume oder andere Figuren. *Quædam loca dili-
 gentius illinunt terra ita pura ac splendente, vt
 picturam & lineamenta colorum imitetur Tac. cit.
 loc.* Ja nach dem Brokmer Briefe wurden nicht
 einmal steinerne Häuser geduldet. *Stenslek hwile
 efter al tha Londe, buta Munekum and Godes
 husen, d. i. Steinarbeit bleibe nach im ganzen Lande, aus-
 ser an Mönchen- und Gotteshäusern.* So auch nach
 dem Tacitus: *Ne Coementorum quidem apud illas
 aut tegularum usus. l. c.*

S. 6. Auf dem Lande selbst treffen wir noch Reliquien
 der nomadischen Lebensart und Spuren des scythischen
 Abstammes an. Einige Aefker werden von den ver-
 schied-